

GEMEINDEAKTUELL

Amtliches Publikationsorgan der Politischen Gemeinde Jonschwil

7

9. April 2010

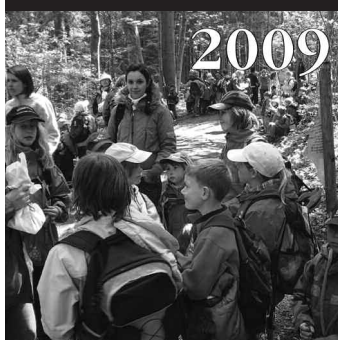


Infos aus Gemeinderat/Kommissionen

Infos aus Gemeinderat/ Kommissionen

- **Bürgerversammlungen**
- **Gemeindeverwaltung**
- **Schulgemeinde
Jonschwil-Schwarzenbach**
- **Kirchgemeinden**
- **Infos aus kantonalen
Ämtern**
- **Aus den
Vereinen/Parteien**
- **Diverse Meldungen**

Das Jahrbuch der Gemeinde Jonschwil



Voranzeige: Gemein- schaftliches Unter- nehmen Unterhalts- genossenschaft der Melioration Jonschwil

Die konstituierende Versammlung für das gemeinschaftliche Unternehmen als Nachfolgeorganisation der Unterhaltsgenossenschaft der Melioration findet wie folgt statt:

**Montag, 3. Mai 2010, im Anschluss an die Korporationsversammlung der UG
Ort: Pfarreiheim Jonschwil**

Die detaillierte Einladung folgt im nächsten GemeindeAktuell.

Wissenswertes zu Ehrungen

Die erstmalige Ehrung 2009 von Sportlern/Berufsleuten/Kulturschaffenden erachtet der Gemeinderat als klaren Erfolg. Bei der ersten Durchführung wurden folgende Kriterien angewendet: Die zu ehrenden Personen mussten mindestens einen Schweizermeistertitel, eine internationale Anerkennung oder einen gleichwertigen Erfolg erzielt haben. Der Gemeinderat beabsichtigt, die Ehrungen zu einem festen Bestandteil in der Agenda zu machen. Er beabsichtigt dabei, auch weitere Erfolgskategorien zu berücksichtigen: Organisatorische Leistungen eines Ver-

eins, langjähriges kulturelles Schaffen, Nachwuchssportler, Mannschaftssportler, oder ähnlich.

Am Grundsatz «mind. Schweizermeister» oder gleichwertig soll festgehalten werden. Falls Sie schon heute Kenntnis von solchen Erfolgen haben, können diese im Hinblick auf die Ehrungen im Herbst bereits heute dem Gemeindesekretariat gemeldet werden.

Feuerwehr Jonschwil-Schwarzenbach

Einsatz vom 13. März 2010

Am 13. März 2010 wurden die Polizei und die Feuerwehr alarmiert, weil in Jonschwil bei der Poststrasse 25 der Ölbrenner unter Feuer stand und der Heizungsraum mit Rauch zugeeckt war. Der Brand wurde mit einem Schnellangriff bekämpft und der Heizungsraum wurde entraucht. Zusätzlich wurde die Ölleitung zum Brenner unterbrochen und ein Heizungsmonteur aufgebeten.



Einladung zur Vernissage

124 Schülerinnen und Schüler aus der Gemeinde Jonschwil haben an diesem Projekt mitgearbeitet und zu den Themen Freundschaft - Lächeln - Hilfs-

bereitschaft - Offenheit - Sorge tragen - Danke - Bitte - Grüezi - Adieu - Fairness - Sauberkeit wunderschöne Plakate gestaltet, die sie Ihnen gerne zeigen würden. Interessierte sind ganz herzlich eingeladen, an diesem Anlass teilzunehmen.

Mittwoch, 21. April 2010, 15.00-17.00 Uhr, in der Aula des OZ Degenau

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden noch mit einem separaten Schreiben eingeladen.

Preisverleihung Kreiselprojekt

Für den Kreisel an der Schwarzenbacher Brücke haben die 5. und 6. Klasse der Primarschule Jonschwil sowie die Klassen 1a bis 1c der Oberstufe Kreiselmodelle mit erstaunlichen und tollen Ideen gestaltet.

Deshalb möchten wir gleichzeitig an diesem Anlass die Preisverleihung der Kreiselprojekte durchführen. Diese wird ca. um 16.30 Uhr vorgenommen. Auch hier sind Interessierte herzlich willkommen.

BÜRGERVERSAMMLUNGEN

Protokollauflage

Die beiden Protokolle der ordentlichen Bürgerversammlungen der Polit. Gemeinde und der Schulgemeinde Jonschwil-Schwarzenbach vom 25. März 2010 liegen ab **Donnerstag**,

8. April 2010 bis Mittwoch, 21. April 2010 (während 14 Tagen) auf der Gemeinderatskanzlei (Anschlagstelle im Parterre) zur Einsichtnahme öffentlich auf (Art. 49 Gemeindegesetz).

GEMEINDEVERWALTUNG

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag:

08.00 Uhr bis 11.30 Uhr / 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Dienstag bis Freitag:

08.00 Uhr bis 11.30 Uhr / 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Nach Absprache sind auch Termine ausserhalb der offiziellen Öffnungszeiten möglich.

Abfallverwertung

Altmetallsammlung

Die Altmetallsammlung wird mit der Markus Schiess AG, Niederuzwil, organisiert. Bitte beachten Sie, dass nur noch zwei Sammelplätze zur Verfügung stehen:

Jonschwil: Parkplatz vis-à-vis Schulareal (Schulstrasse)

Schwarzenbach: Parkplatz Kapelle (Kapellstrasse)

Die Mulden stehen am **Montag, 12. April 2010 ab 14.00 Uhr bis Dienstag, 13. April 2010, 16.00 Uhr**, bereit.

Bitte beachten Sie:

Es darf nur Altmetall aus privaten Haushaltungen abgelagert werden (z.B. Pfannen, Eisenstangen, Drahtgitter, Maschinenteile, Velos und Mofas ohne Pneu, Metallmöbel, usw.).

Nicht zulässig ist die Entsorgung von kompletten Landmaschinen, Altautos, Pneus, Batterien, Gasflaschen, Feuerlöschern, ungeleerten Fässern, brennbare Materialien, Flüssigkeiten, Gifte, Kehrlicht sowie Elektronikschrott (Unterhaltungselektronik, Bürogeräte, usw.).

Gasflaschen und Haushaltgeräte gehören ebenfalls nicht dazu. Schon kleine Camping-Gasflaschen können bei der Verarbeitung grossen Schaden verursachen (bitte zurück an die Verkaufsstelle). Elektrische und elektronische Geräte können in jeder Verkaufsstelle oder beim Recycling-Unternehmen gratis zurück gegeben werden.

Industrie- und Gewerbebetriebe (inkl. Landwirtschaft) sind gesetzlich verpflichtet, grössere Mengen von Altmetall direkt der Wiederverwertung zuzuführen (z.B.

über Händler in der Region). Weissblech (Konservendosen) gehört zur separaten Sammelstelle der Gemeinde. Kühlschränke, Tiefkühlgeräte und Kochherde können gratis direkt bei der Firma AVO, Schwarzenbach, oder bei der Firma Markus Schiess, AG, Niederuzwil an die Sammelplätze gestellt werden. Sie dürfen nicht der normalen Kehrlichtabfuhr mitgegeben werden.

Vielen Dank für eine verantwortungsbewusste Benützung dieses Angebotes! Weitere Auskünfte erteilt Ihnen das Bauamt, Tel. 079 659 46 71.

Hol- und Bringtag 2010

Kleinföbel: Kästli, Stühle, Spielzeug (kein elektrisches), Küchenutensilien, Kleider, Schuhe, Bücher, Werkzeug, Textilien, Teppiche, etc.

Samstag, 17. April 2010 im OZ Degenau im Innenhof

Annahme ab 9.00 bis 11.00 Uhr

Abholen ab 10.00 bis 11.45 Uhr

Die Klasse von Herrn Franck wird eine Festwirtschaft führen. Sie freut sich sehr auf viele Besucher/-innen.

Bitte beachten Sie die folgenden Regeln:

- Es dürfen nur Sachen gebracht werden, die noch intakt sind oder mit geringem Aufwand wieder in Stand gestellt werden können. Beschädigte Artikel können der nächsten Kehrlichtabfuhr mitgegeben werden.
- Die Artikel müssen sauber sein: Stark verschmutzte Waren werden zurückgewiesen.
- Es kann nichts verkauft oder gekauft werden; jeder kann mitnehmen, was er noch gebrauchen kann oder was ihm gefällt.
- Elektrische Geräte und Haushaltgeräte (mit oder ohne Batterien), Büroelektronik und Unterhaltungselektronik **werden nicht angenommen**. Abgabe direkt bei den Verkaufsstellen oder bei der Autoverwertung in Schwarzenbach während den Öffnungszeiten.
- Gegenstände, die bis 12.00 Uhr nicht abgeholt worden sind, werden von der Gemeinde entsorgt.
- Kleider und Schuhe können auch gebracht werden. Bitte binden Sie die Schuhe pro Paar zusammen. Ski-, Berg- und schwere Wanderschuhe werden nicht angenommen.
- Wir hoffen, Sie machen von dieser Möglichkeit, Platz zu schaffen, regen Gebrauch und - wer weiss - vielleicht

findet der eine oder andere etwas, was ihm gefällt und mit dem er seine Wohnungseinrichtung ergänzen kann.

Sektionschef

Entlassung aus der Militärdienstpflicht 2010

Entlassen werden: Sdt, Gfr, Obgfr, Kpl, Wm, Obwm des Jahrgangs 1976, die Jahrgänge 1977 bis 1980 sofern die Dienstleistungspflicht anfangs Jahr erfüllt ist. Fw, Fourier, Hptfw, Adj Uof, Stabsadj, Hptadj, Chefadj des Jahrgangs 1974. höh Uof in Stäben eingeteilt des Jahrgangs 1968

Die **Rückgabe der persönlichen Ausrüstung** und die Regelung des Eigentumsanspruchs an der persönlichen Waffe sind während folgenden Zeiten im Zeughaus, Retablierungsstelle, 9000 St. Gallen zu erledigen. Termin und Zeit sind an diesen Tagen frei wählbar:

Mittwoch, 1. Dezember 2010,

13.00 bis 18.30 Uhr

Freitag, 3. Dezember 2010,

7.30 bis 18.30 Uhr

Samstag, 4. Dezember 2010,

7.30 bis 12.00 Uhr

Mittwoch, 8. Dezember 2010,

7.30 bis 18.30 Uhr

Freitag, 10. Dezember 2010,

7.30 bis 18.30 Uhr

Samstag, 11. Dezember 2010,

7.30 bis 12.00 Uhr

Einrücken/Tenue: Die Materialrückgabe findet in ziviler Kleidung statt. Stellvertretung durch eine Drittperson ist möglich. Dienst- und Schiessbüchlein müssen vorhanden sein. Betreffend abgabepflichtiger Ausrüstungsgegenstände und Eigentumsanspruch an der persönlichen Waffe kann ein Merkblatt auf der **Homepage des Kreiskommandos www.afmz.sg.ch/ Militär, Kreiskommando/Entlassung Militärdienstpflicht** heruntergeladen werden.

Wer zu den vorgenannten Zeiten die Materialrückgabe nicht erledigen kann, hat die Möglichkeit ab September 2010 über die erwähnte Homepage einen neuen Termin zu beantragen.

Die Entlassungsfeiern finden regional statt. Die auf den 31. Dezember 2010 entlassenen Militärdienstpflichtigen erhalten eine Einladung. Für diejenigen der Gemeinde Jonschwil ist die **Entlassungsfeier am Montag, 17. Januar 2011, 17.30 Uhr, Pfalz Keller, St. Gallen**.

Weitere Informationen über die Entlassung aus der Militärdienstpflicht 2010

können aus dem **Plakat** (siehe Anschlagkästen) oder aus dem **Internet** (www.afmz.sg.ch/Militär, Kreiskommando/Entlassung Militärdienstpflicht) entnommen werden.

Schiesswesen ausser Dienst 2010

Ab April beginnt wieder die Schiesssaison 2010. Um den Schützen die Suche nach einem passenden Termin zu erleichtern, veröffentlicht das Amt für Militär und Zivilschutz die **Termine der obligatorischen Bundesprogramme**, die im Kanton St. Gallen durchgeführt werden, im Internet unter www.afmz.sg.ch. Dabei kann nach Datum oder Ort gesucht werden. Die Daten werden laufend nachgeführt.

Schiesspflichtig im Jahre 2010 (Jahrgänge 1976-1990): Subalternoffiziere, Unteroffiziere und Angehörige der Mannschaft erfüllen die Schiesspflicht bis zum Ende des Jahres vor der Entlassung aus der Militärdienstpflicht, längstens jedoch bis zum Ende des Jahres, in dem sie das 34. Altersjahr vollenden. Im Entlassungsjahr besteht keine Schiesspflicht. Subalternoffiziere können wählen zwischen dem Obligatorischen Programm auf 300 Meter (Stgw) oder 25 Meter (Pistole).

Geleisteter Militärdienst (Truppendienste, Kurse) befreien nicht von der Erfüllung der Schiesspflicht! Ausgenommen:

- Schiesspflichtige, die im Jahre 2010 mindestens 45 Tage besoldeten Militärdienst leisten;
- Dienstpflichtige, die aus dem Auslandurlaub in die Schweiz zurückkehren und nach dem 31. Juli wieder mit dem Stgw oder Pistole ausgerüstet werden.

Das **obligatorische Bundesprogramm** kann in den Schützenvereinen kostenlos geschossen werden (**Schiessdaten 2010 siehe www.afmz.sg.ch**). Schiesspflichtige, die das obligatorische Programm nicht oder nicht vorschriftsgemäss **bis spätestens 31. August 2010** in einem Schützenverein geschossen haben, müssen zur Erfüllung der Schiesspflicht den Nachschliesskurs bestehen. Es wird für diesen kein persönliches Aufgebot gestellt. Das Schiesspflichtplakat gilt als Aufgebot. Weiter wird das Versäumnis der Schiesspflicht militärstrafrechtlich geahndet.

Detailinformationen über die Schiesspflicht können dem Schiesspflichtplakat (siehe Anschlagstellen in der Gemeinde) entnommen werden. Ebenfalls auf der genannten Website des Amtes für Militär und Zivilschutz sind die Bestimmungen abrufbar. Bei Fragen zum ausserdienst-

lichen Schiesswesen geben die Verantwortlichen der örtlichen Schützenvereine, der Sektionschef oder das Kreiskommando St. Gallen gerne Auskunft.

Bauverwaltung

Reinigungsperson gesucht!

Für den Kultur- und Jugendraum suchen wir eine aufgestellte Person für folgende Aufgaben:

- Über- und Rückgabe Lamuco bei Reservation (Kontrolle) an Werktagen und Wochenenden möglich
- Reinigung (inkl. Grossputz)
- Einsitz in Jugendkommission / Betriebsgruppensitzung

Stellenantritt nach Vereinbarung. Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, melden Sie sich bitte bei Daniela Rüegg, Tel. 071 929 59 27! Besten Dank.

Bausekretariat

Erteilte Baubewilligungen im 1. Quartal 2010

Baumgärtner Silvio, Wil: Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage auf Grundstück Nr. 1682, Salzwiesstrasse 35, Jonschwil

Gehrig Generalunternehmung AG, Rickenbach b. Wil: Abbruch Wohnhaus Vers.-Nr. 368 und 367 und Scheune Vers.-Nr. 366, Neubau zwei Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage auf Grundstück Nr. 696, Oberdorfstrasse 4a, Jonschwil

Peter Handels AG, Schwarzenbach: Teilabbruch und Erweiterung Betriebsgebäude Vers.-Nr. 1368 auf Grundstück Nr. 24, Poststrasse 15, Schwarzenbach

Bürge Armin, Schwarzenbach: Errichtung und Betrieb einer Wärmepumpenanlage mit sechs max. 270 Meter tiefen Erdwärmesonden auf Grundstück Nr. 1301, Pfattstrasse 8, Schwarzenbach

Auf der Maur-Schwitzer Josef und Liselotte, Schwarzenbach: Anbau Wintergarten auf Grundstück Nr. 1005, Sonnhaldenstrasse 29, Schwarzenbach

Kunfermann-Mascanzoni Thomas und Sandra, Jonschwil: Vergrößerung und Verglasung des Sitzplatzes auf Grundstück Nr. 1568, Sonnenhaldenstrasse 38, Jonschwil

Eisenring Erwin, Jonschwil: Windschutz für Sitzplatz auf Grundstück Nr. 1719, Sonnenrainstrasse 9, Jonschwil

Bienz Walter, Schwarzenbach: Dachsanierung Vers.-Nr. 136 auf Grundstück Nr. 179, Wilerstrasse 54, Schwarzenbach

Holenstein Albert, Jonschwil: Einbau Solaranlage auf Grundstück Nr. 488, Winkelstrasse 10, Jonschwil

Borando-Buchmann Antonio und Tatjana, Jonschwil: Sitzplatzüberdachung, Einbau Dachgaube auf Grundstück Nr. 1486, Jonschwil

Frei-Hürlimann Elisabeth, Schwarzenbach: Dachsanierung Vers.-Nr. 116 auf Grundstück Nr. 220, Kapellstrasse 6, Schwarzenbach

Seiler-Breitenmoser Daniel und Edith, Jonschwil: Neubau Einfamilienhaus auf Grundstück Nr. 1674, Wellbergstrasse, Jonschwil

Koch-Strobel Brigitte, Schwarzenbach: Schliessung des überdachten Sitzplatzes (= Wintergarten unbeheizt) auf Grundstück Nr. 1006, Sonnhaldenstrasse 31, Schwarzenbach

Werne-Füglister Fabian und Pascale, Jonschwil: Neubau Einfamilienhaus auf Grundstück Nr. 110, Untere Winkelstrasse, Jonschwil

Gmür-Brühwiler Guido und Andrea, Schwarzenbach: Vergrößerung zwei Fenster auf Grundstück Nr. 1191, Grünastrasse 19, Schwarzenbach

Schulgemeinde Jonschwil-Schwarzenbach, Jonschwil: Schulraumprovisorium mit Pavillon auf Grundstück Nr. 149, Schulstrasse 14 + 16, Schwarzenbach

Steiger-Funk August und Sonja, Schwarzenbach: Anbau Abstellraum auf Grundstück Nr. 1545, Feldstrasse 11, Schwarzenbach

Oettli-Tedaldi Ernst und Carmen, Jonschwil: Sitzplatzüberdachung auf Grundstück Nr. 1485, Schlossgasse 2, Jonschwil

Noa Rodriguez-Häusler Jeannine, Zürich: Errichtung und Betrieb einer Wärmepumpenanlage mit einer max. 200 Meter tiefen Erdwärmesonde auf Grundstück Nr. 1621, Bündtstrasse 5, Schwarzenbach

Elkuch Eisenring AG, Jonschwil: Ersatz Pulverbeschichtungsanlage auf Grundstück Nr. 394, Breiti, Jonschwil

Strassmann-Kressebuch Heidi, Schwarzenbach: Aufstellen eines Gartenhauses auf Grundstück Nr. 158, Wilerstrasse 40, Schwarzenbach

Kengelbacher-Dodic Sandro und Silvana, Münchwilen: Anbau Geräteraum auf Grundstück Nr. 1683, Salzwiesstrasse 37, Jonschwil

Gehrig René, Schwarzenbach: Einfriedung, Erhöhung Terrain auf Grundstück Nr. 1359, Eichackerweg 2, Schwarzenbach

Zudem wurden im 1. Quartal die brandschutztechnischen Bewilligungen für

- Einbau Cheminéeofen (Bühler-Rufin Patrick und Nadja, Funkenbüelstrasse 19, 9243 Jonschwil)
- Einbau Cheminéeofen (Schnetzer

- Hansjürg und Petra, Untere Rosenbergstrasse 9, 9244 Niederuzwil)
- Sanierung Holz-Speicher-Anlage (Ulmann Thomas, Bachstrasse 7, 9243 Jonschwil)
 - Einbau Cheminéeofen (Bräunche Jörg, Sonnenhaldenstrasse 24, 9243 Jonschwil)
 - Heizungssanierung Erdgas, Sanierung Abgasanlage (Diem Jakob, Wildbergstrasse 11, 9243 Jonschwil)
- erteilt.

Aktuell läuft folgendes (ordentliches) Bewilligungsverfahren:

Stillhart Roger, Oberrindal 5, 9604 Oberrindal: An- und Umbau Restaurant Rössli, Oberrindal 5, 9604 Oberrindal

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern entlang von Strassen

Immer wieder behindern Äste von Bäumen und Sträuchern die ordentlichen Unterhaltsarbeiten an Strassen und Trottoirs. Zudem muss festgestellt werden, dass durch verschiedene Bepflanzungen entlang von Strassen die Sichtverhältnisse erheblich eingeschränkt und damit die Verkehrssicherheit vermehrt behindert wird. Die Bäume und Sträucher sind im letzten Sommer besonders fest gewachsen. Es ist deshalb äusserst wichtig, dass die Bäume und Sträucher entlang von Strassen deutlich zurückgeschnitten werden. Bitte beachten Sie daher die nachstehenden Vorschriften:

- Der Bestand von Strassen und die Sicherheit ihrer Benützer dürfen nicht beeinträchtigt werden. Unzulässig sind insbesondere Beeinträchtigungen durch Bauten und Anlagen, Pflanzen und Einfriedungen.
- Ohne besondere Vorschriften gelten als Abstände für:
 - a) Bäume und Wälder: 2,50 m an Staatsstrassen und Gemeindestrassen 1. und 2. Klasse
 - b) Lebhäge, Zierbäume und Sträucher: 0,60 m; über 1,80 m Höhe zusätzlich die Mehrhöhe.
 - c) Einfriedungen von 0,45 m bis 1,20 m Höhe: 0,09 m, über 1,20 m Höhe zusätzlich die Mehrhöhe.
- Pflanzen dürfen nicht in den Lichtraum der Strassen ragen. Ohne besondere Vorschriften beträgt die Höhe des Lichtraums:
 - a) 4,50 m über Verkehrsflächen, die für den Fahrverkehr bestimmt sind

- b) 2,50 m über Verkehrsflächen, die nicht für den Fahrverkehr bestimmt sind

- Wo es die Sicherheit des Verkehrs erfordert, namentlich auf der Innenseite von Kurven, sind Anpflanzungen und tote Einfriedungen, welche die Übersicht der Strasse beeinträchtigen, verboten.

Die Grundeigentümer werden ersucht, überragende und sichtbehindernde Äste und Sträucher usw. bis spätestens **Freitag, 30. April 2010** auf die gesetzlichen Abstände zurückzuschneiden. Im Mai 2010 wird das Bauamt eine Kontrolle vornehmen und säumige Grundeigentümer auffordern, die Pflanzen innert kurzer Frist zurückzuschneiden. Wir hoffen sehr, keine weiteren Massnahmen anordnen zu müssen und bedanken uns bei den Grundeigentümern für die Mithilfe und das Verständnis.

Unterhalt der Gewässer

Gemäss Wasserbaugesetz vom 17. Mai 2009 obliegt die Pflicht zum Unterhalt der sogenannten «übrigen Gewässer» (keine Kantons- und Gemeindegewässer) den Eigentümern der betroffenen Grundstücke, Bauten und Anlagen. Als Unterhalt gelten Massnahmen, die erforderlich und geeignet sind, Gerinne und Ufer eines Gewässers sowie die Wasserbauwerke in einem guten Zustand zu erhalten. Als Unterhalt gelten insbesondere:

- a) periodische Pflege der Ufervegetation;
- b) Entfernen von Böschungswülsten und anderen Hindernissen im Gerinne und an Ufern, wenn sie den Abfluss hemmen;
- c) Ausschöpfen von Gewässern, wenn der Schutz der Umgebung vor Überflutung es erfordert;
- d) Ausschöpfen von Kiesfängen;
- e) Unterhaltsmassnahmen an Schutzbauten und Durchlässen;
- f) Entfernen von Unrat.

Verboten ist, im Gerinne oder am Ufer eines Gewässers Material abzulagern, in anderer Weise den freien Abfluss zu gefährden oder den Lebensraum von im Wasser lebenden Tieren zu beeinträchtigen.

Wir bitten die betroffenen Grundeigentümer, dem Unterhalt der Gewässer die nötige Aufmerksamkeit zu schenken und die erforderlichen Unterhaltsarbeiten auszuführen.

Beseitigung ausgedienter Motorfahrzeuge oder solcher ohne Nummernschilder

Art. 96 des kantonalen Baugesetzes vom 6. Juni 1972 (sGS 731.1) lautet: «Das langfristige Abstellen ausgedienter Motorfahrzeuge im Freien ist ausserhalb der hierfür bewilligten Ablagerungsplätze verboten.» Unter diese Bestimmung fallen gemäss Art. 2 ff. der kantonalen Verordnung über die Beseitigung ausgedienter Motorfahrzeuge vom 8. Juli 1975 (sGS 731.15) auch gebrauchte Autos, die ohne Nummernschilder langfristig, d.h. mehr als zwei Monate, abgestellt sind. Wir weisen die Eigentümer von ausgedienten Motorfahrzeugen oder solcher ohne Nummernschilder an, für die Wegschaffung bis spätestens **Ende April 2010** besorgt zu sein.

Firmengründungen

Als Information für die Bevölkerung werden neu gegründete Unternehmen oder Firmen, die neu ihren Sitz in der Gemeinde Jonschwil haben, halbjährlich im GemeindeAktuell publiziert. Im Jahr 2009 hat folgendes Unternehmen, welches bereits seit 2006 besteht, seinen Sitz nach Jonschwil verlegt:

- Rickenbacher Bildhauerei & Restaurationen, Wilerstrasse 51, 9536 Schwarzenbach, Tel. 071 951 88 88, Fax: 071 951 88 89, E-Mail: info@bildhauer.sg, Homepage: www.bildhauer.sg



2. Mai 2010
Jonschwil

**FEST
NOTKER**

Wussten Sie, ...

... dass Notker Balbulus sehr bescheiden war? Er bezeichnete sich selber als hintersten unter den Kuttenträgern im Kloster St. Gallen.



Schulen
Jonschwil - Schwarzenbach

OZ Degenau

Frisch gewaschen in den Frühling

Es wird Frühling! Ihr Auto hat in den letzten Monaten viel mitgemacht. Das Salz auf den winterlichen Strassen dringt in alle Winkel ein und beschädigt den Lack und Gummiteile. Gönnen Sie Ihrem Auto nun diese wohlverdiente und dringend benötigte Pflege.

Die Klasse 3b vom OZ Degenau wird Ihnen diese mühsame Arbeit am **Samstag, 24. April 2010** beim Technik Center Jonschwil AG für einen günstigen Betrag abnehmen. Nehmen Sie sich einen Augenblick Zeit und geniessen Sie ein Stück Kuchen während Ihr Auto vollständig gereinigt wird.

Sie finden viele Informationen auch auf unserer Homepage www.schulen-js.ch
Samuel Bernet, Schulleiter

Primarschule Jonschwil

Schulbeginn nach Frühlingsferien

Der Schulunterricht nach den Frühlingsferien beginnt nach Stundenplan. Das letzte Quartal in diesem Schuljahr dauert bis zum Freitag, 2. Juli 2010.

Handarbeits- und Werkausstellung 2010

Am **22. und 23. April 2010** ist es wieder einmal soweit. Wir stellen die Handarbeits- und Werkgegenstände der Primarschule Jonschwil auf der Bühne im Sunnerainschulhaus aus.

Lassen Sie sich überraschen, wie kreativ und fleissig die Schüler und Schülerinnen in den letzten zwei Jahren gearbeitet haben. Am Nachmittag servieren wir Ihnen gerne Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns, wenn auch Sie die Ausstellung besuchen.

Genaue Öffnungszeiten der Ausstellung:

Donnerstag

9.00-11.30 Uhr, 14.00-18.00 Uhr

Freitag

9.00-11.30 Uhr, 14.00-19.00 Uhr

Peter Mayer, Schulleiter



Musikschule Oberuzwil-Jonschwil

Instrumentenvorstellung

Am **Samstag, 17. April 2010**, von 14.00-16.00 Uhr, findet in den Räumen des Oberstufenzentrums Degenau, Jonschwil die jährliche Instrumentenvorstellung der MSOJ statt. Musiklehrpersonen von Schlagzeug, Djembe, Keyboard, E-Piano, Klavier, Akkordeon, Schwyzerörgeli, Cello, Violine, Gitarre, Gesang/Chor, E-Gitarre, Hackbrett, E-Bass, Blockflöte, Panflöte, Querflöte, Saxofon, Klarinette und Trompete/Kornett stehen interessierten Eltern und Schüler/-innen bei der Instrumentenwahl beratend zur Verfügung.

Ebenfalls präsentieren sich die Vertreter der Bürgermusik Jonschwil und der Musikgesellschaft Bichwil-Oberuzwil.

Nachwuchsförderung im Bereich Jungbläser

In Zusammenarbeit der Musikschule und der Musikgesellschaft Bichwil-Oberuzwil (MGBÖ) wird ab Sommer 2010 eine gemeinsame Jungbläserausbildung angeboten.

Folgende Instrumente können neu erlernt werden:

- Horn
- Euphonium/Tenorhorn
- Posaune
- Tuba
- Oboe

Über die Voraussetzungen, welche notwendig sind, um diese Instrumente zu erlernen, geben die Vertreter/-innen der Musikgesellschaft Bichwil-Oberuzwil und die Musiklehrpersonen der MSOJ gerne Auskunft.

Für Schüler/-innen mit Querflöte, Klarinette, Saxofon, Trompete, Schlagzeug/Perkussion, welche bereits Musikunterricht besuchen, besteht die Möglichkeit im Jungbläserensemble (JEBO) mitzuwirken.

Probetag ist jeweils am Montagabend von 18.45-20.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Bichwil.

Für Ihre Fragen zum allgemeinen Musikschulbetrieb ist ein Info-Stand der MSOJ mit entsprechenden Unterlagen eingerichtet.

Unser Musikschulcafé bietet Ihnen diverse Getränke zur Erfrischung, Kaffee und ein vielseitiges Kuchenbuffet. Sie sind herzlich willkommen!

Konzertthema

«Musik für Freunde», **Samstag, 1. Mai 2010**, um 17.00 Uhr im Singsaal des OSZ Schützengarten, Oberuzwil

Werner Isenegger, Schulleiter

Kirchgemeinden



Evangelisch-reformierte Kirche Oberuzwil - Jonschwil

Sonntag, 11. April 2010

09.30 Gottesdienst, evangelische Kirche Oberuzwil

Predigt: Diakon Peter Leuzinger
Kollekte: Institut Männer gegen Männergewalt Ostschweiz
Kirchenkaffee

19.30 Gottesdienst, Kapelle Schwarzenbach

Predigt: Diakon Peter Leuzinger
Kollekte: Institut Männer gegen Männergewalt Ostschweiz

Donnerstag, 15. April 2010

14.30 Witwen-Nachmittag, Hotel Rössli Oberuzwil

Freitag, 16. April 2010

20.00 Junge Kirche, Kirchgemeindehaus

Samstag, 17. April 2010

14.00 Jungschar und Igel-Gruppe, Kirchgemeindehaus

Sonntag, 18. April 2010

09.30 Gottesdienst, evangelische Kirche Oberuzwil

Predigt: Pfarrer Alfred Enz
Kollekte: Theologisch-Diakonisches Seminar Aarau
Kirchenkaffee

Freitag, 23. April 2010

20.00 Junge Kirche, Kirchgemeindehaus

www.ref-oberuzwil.ch



Kath. Pfarramt Jonschwil

Samstag, 10. April 2010

19.30 Sonntag-Vorabendmesse in der
Kapelle Schwarzenbach

Sonntag, 11. April 2010 - Weisser Sonntag

09.00 Besammlung der Erstkommunikanten beim Pfarreiheim
09.25 Feierlicher Einzug in die Pfarrkirche
Mitwirkung Bürgermusik
09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
Kinderhort im Pfarreiheim (Kinder vor dem Gottesdienst abgeben)
Apéro im Anschluss an den Gottesdienst

Samstag, 17. April 2010

19.30 Sonntag-Vorabendmesse in der
Kapelle Schwarzenbach

Sonntag, 18. April 2010

09.30 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
Anschliessend Kirchbürgerversammlung im Pfarreiheim

Donnerstag, 22. April 2010

07.15 Schülergottesdienst in der Pfarrkirche

Freitag, 23. April 2010

19.00 Wortgottesfeier mit Kommunion, Kapelle Schwarzenbach, mitgestaltet von der Frauengemeinschaft, anschliessend Spielabend im Rest. Dörfli.

Ordentliche

Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 18. April 2010

10.45 Uhr, Pfarreiheim, Jonschwil

Traktanden:

1. Vorlage der Jahresrechnung 2009 mit Bericht und Anträge der Geschäftsprüfungskommission
2. Vorlage des Voranschlages und des Steuerplans 2010
3. Wahl eines Ersatzmitgliedes in den Kirchenverwaltungsrat
Wahl eines Ersatzmitgliedes in die Geschäftsprüfungskommission
4. Allgemeine Umfrage

Möchten Sie wissen, wie Ihre Steuergelder eingesetzt wurden und wie wir beabsichtigen sie im 2010 einzusetzen? Wollen Sie aktiv am Geschehen der Kirchgemein-

de teilhaben? So nehmen Sie Ihre Rechte und Ihre Pflichten wahr, lesen Sie den vorliegenden Amtsbericht und nehmen Sie an der Kirchgemeindeversammlung teil. Danke

Pfarreirat

Spendenbeiträge Chilbi 2009

Aus verschiedenen Aktivitäten unserer Dorfvereine sind an gemeinnützige oder wohltätige Zwecke folgende Beträge gespendet worden:

Frauengemeinschaft Jonschwil-Schwarzenbach

Brandgeschädigte Fam. Ruswil Fr. 300.00
Pfarreiprojekt Philippinen Fr. 300.00

Frauenchor Schwarzenbach

Tansania Fr. 660.00

Frauenturnverein Jonschwil (FTV)

Behindertensportverein Fr. 160.00

Wildberghexen

Blindefürsorgeverein St. Gallen Fr. 702.00

Konfettifäger Schwarzenbach

Behinderten-Schwimmgruppe
Bucherwäldli Fr. 330.00

Bäuerinnen Jonschwil-Schwarzenbach

Brandgeschädigte Bauernfamilie Fr. 700.00

Ministrant/-innen Jonschwil

Gesamterlös für Romwallfahrt

Chäferchuchi / UHC Vipers Jonschwil

BEWO Schwarzenbach Fr. 200.00

Schützenverein Jonschwil

BEWO Schwarzenbach Fr. 400.00

Erstkommunion 2010

Am Sonntag, 11. April 2010 um 9.30 Uhr gehen in unserer Pfarrei 28 Mädchen und Buben das erste Mal zur Heiligen Kommunion:

Aus Schwarzenbach

Manuel Bossart, Timo Dreher, Fabrice Egger, Remo Gmünder, Patrik Hitz, Joël Kuhn, Jan Morgenstern, Tobias Rutz, Larissa Bienz, Livia Eisenring, Michelle Figi, Svenja Gämperli, Ramona Keller und Vanessa Rombach

Aus Jonschwil

Josip Bajusic, Steven Blättler, Sheena-Marie Ernicke, Maurus Gübeli, Florin Schweizer, Chantal Stillhart, Dominik Bollhalder, Maurus Bösch, Stefanie Brändle, Norina Kling, Melanie Gämperli, Simona Krähenbühl, Sven Kuhn und Simona Thalmann

Wir freuen uns auf diesen Feiertag in unserer Pfarrei und wünschen den Kommunionkindern einen frohen Weissen Sonntag, ein schönes Fest mit der ganzen Familie und den Segen Gottes.

Weitere Gottesdienste und Pfarreianlässe unter www.st-martinspfarrei.ch, Pfarreiforum.

INFOS AUS KANTONALEN ÄMTERN

Baudepartement des Kantons St. Gallen

Der Kantonale Richtplan wird angepasst

Der St. Galler Richtplan wird jährlich überarbeitet, damit die aktuellen Bedürfnisse zeitgerecht aufgenommen werden können. Von Mitte März bis Ende April 2010 wird der Entwurf der Richtplan-Anpassung 10 öffentlich aufgelegt.

Der Entwurf sieht folgende Anpassungen vor: Das wirtschaftliche Schwerpunktgebiet Areal Dorfstrasse Altenrhein wird aus dem Richtplan gestrichen, weil es bereits intensiv genutzt wird. Auf Antrag der Standortgemeinden werden das Areal Werdenstrasse, Grabs, in die Liste der für die Standortvermarktung vorgesehenen Wirtschaftsstandorte und das Industriegebiet Leica-Areal-Innoparc, Balgach, in die Liste der zur Standortaufbereitung vorgesehenen Wirtschaftsstandorte aufgenommen. Das «Entwicklungskonzept Linthebene» (EKL 2003) bildet zusammen mit dem Projekt «Hochwasserschutz Linth 2000» (Linth 2000) und dem «Landwirtschaftlichen Vorprojekt Benken Plus» (Benken Plus) die gemeinsame Grundlage für eine nachhaltige Entwicklung der Linthebene. Mit der Anpassung 2010 werden die raumrelevanten Ergebnisse der drei Projekte in den Richtplan aufgenommen. Ziel ist, die Linthebene als attraktiven Siedlungs-, Wirtschafts-, Natur- und Erholungsraum zu erhalten und zu gestalten. Im Weiteren wird der Abbaustandort Kronbühl, Kirchberg, neu als künftiger Abbaustandort in den Richtplan aufgenommen. Zudem wird die vorläufige Zuordnung der Gemeinden zu den Einzugsgebieten der Kehrrichtverbrennungsanlagen als definitiv bezeichnet.

Einladung zur Mitwirkung der Bevölkerung

Die Bevölkerung ist eingeladen, an der Anpassung 10 des Richtplans des Kantons St. Gallen mitzuwirken. Der Anpassungsentwurf 10 ist im Gemeindehaus Jonschwil angeschlagen oder kann beim Empfang des Baudepartementes, Lämmlisbrunnenstr. 54, 9001 St. Gallen, oder im Internet unter www.areg.sg.ch eingesehen werden. Beziehen kann man den Anpassungsentwurf 10 zum Preis von Fr. 20.00 beim Amt für Raumentwicklung und Geoinformation, Lämmlisbrunnenstr. 54, 9001 St. Gallen.

len (info.bdareg@sg.ch). Anregungen sind bis 30. April 2010 schriftlich mit kurzer Begründung an das Amt für Raumentwicklung und Geoinformation zu richten.

Amt für Umwelt und Energie des Kantons St. Gallen

*Bauabfallrecycling –
vom Abfall zum Wertstoff*

Material aus Abbrüchen wird im Kanton St. Gallen nicht mehr auf einer Deponie entsorgt, sondern direkt auf der Baustelle sortiert. Die geeigneten Bestandteile lassen sich zu hochwertigen Recyclingbaustoffen aufbereiten. Ein Brancheninspektorat kontrolliert die Anlagen, welche mineralische Bauabfälle zu Baumaterial verarbeiten.

Ressourcen schonen – Baustoffe mehrmals verwenden

Recyclingbaustoffe erfüllen höchste Qualitätsansprüche - und dies bei einem attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnis. Dank moderner Aufbereitungstechnik können sie frei von gesundheits- und umweltschädlichen Rückständen hergestellt werden. Anstelle von Primär-Material wie Kies und Sand lassen sich Recyclingbaustoffe zuverlässig einsetzen. Im Jahr 2008 wurden im Kanton St. Gallen rund 488'000 Tonnen mineralische Recyclingprodukte verwendet. Damit wurden nicht nur knappe und wertvolle Rohstoffe ersetzt, sondern auch teurer Deponieraum gespart.

Qualität ist wichtig

Wie bei allen Produkten muss auch bei aufbereitetem Baumaterial auf die Qualität geachtet werden. Lieferanten haben mit einer Materialprüfung nachzuweisen, dass ihre Recycling-Produkte die Qualitätsanforderungen nach der Richtlinie für die Verwertung mineralischer Bauabfälle erfüllen. Bei Material ohne diesen Nachweis besteht die Gefahr, dass es sich nicht um zugelassenes Recyclingmaterial, sondern um Abfälle handelt, die nicht eingesetzt werden dürfen. Ein Bauherr riskiert, dass bereits eingebrachtes Material wieder ausgeräumt und umweltkonform entsorgt werden muss.

Kontrolle bietet Gewähr

Der Baumeisterverband des Kantons St. Gallen und der Kantonalverband Steine Kies Beton haben sich zur Zusammenarbeit in der Branchenlösung Bauabfallrecycling bekannt. Der Aushub-, Rückbau-

und Recycling-Verband Schweiz ist ebenfalls in die Kontrolltätigkeit eingebunden. Unter Aufsicht des AFU werden Kontrollen durchgeführt. So soll im Kanton St. Gallen nur qualitativ gutes Recyclingmaterial eingesetzt und vertrieben werden. Dabei werden alle Recycling-Anlagen für mineralische Bauabfälle im Kanton geprüft. Fachleute des Brancheninspektorats kontrollieren die Qualität des Materials, die Einhaltung der Umweltvorschriften und die Materialbilanz. Im Jahr 2009 wurden 62 Anlagen kontrolliert und fast 90 Prozent der Anlagen erfüllten die Vorgaben.

Gleiche Bedingungen für alle

Nicht alle Kantone wenden die Vorgaben gleich an. So wird immer wieder Abbruchmaterial, das die Qualitätsanforderungen nicht erfüllt, aus anderen Kantonen im Kanton St. Gallen eingebaut. Gleich lange Spiesse für alle Unternehmen zu schaffen, ist ein vordringliches Thema der Branche. Die Kontrollen werden deshalb weitergeführt.

Weitere Informationen

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.bafu.ch > Abfall > Publikationen > Bauabfälle oder www.umwelt.sg.ch > Publikationen > Bauschutt.

AUS DEN VEREINEN/PARTEIEN

Bäuerinnenvereinigung Jonschwil-Schwarzenbach

Kegeln und Jassen

Wann: **Freitag, 16. April 2010**
Wo: Rest. Landhaus Bazenheid
Besammlung: 19.15 Uhr Käsiplatz
Jonschwil

Der Vorstand



FRAUEN-UND MÜTTERGEMEINSCHAFT

JONSWIL-SCHWARZENBACH

Frauengemeinschaft

Line Dance Anfängerkurs

Für alle tanzfreudigen Frauen, bieten wir einen Line Dance Anfängerkurs an. Unter der Leitung von Frau Bea Städler wird es sicher fünf unterhaltsame Abende geben. Da die Zeiten falsch waren, haben wir den Anmeldetermin etwas verschoben. Hier die richtigen Angaben.

Datum: Jeden Mittwoch
14./21./28. April und
5./12. Mai 2010
Zeit: 19.30-21.00 Uhr in der
Aula OZ Degenau Jonschwil
Mitnehmen: Gute Laune und bequeme Schuhe und Kleider. Getränke muss jeder selber mitnehmen!
Kurskosten: für Mitglieder Fr. 50.00 /
für Nichtmitglieder Fr. 60.00
Kurskosten werden am ersten Abend eingezogen!
Anmeldungen: bei Erika Hug,
Tel. 071 923 72 30,
E-Mail: e.hug@thurweb.ch
Anmeldeschluss: Dienstag, 13. April 2010

Lismistube

Am **Dienstag, 13. April 2010**, treffen wir uns ab 14.00 Uhr in der Alterssiedlung zum Stricken.

Wir wünschen einen gemütlichen Nachmittag.

Das Vorstandsteam

Müttergemeinschaft

Müttertreffen Jonschwil-Schwarzenbach
Das nächste Treffen findet am **Dienstag, 13. April 2010** von 14.30 bis 17.00 Uhr im Pfarreiheim Jonschwil statt.

Die Mütterberatung befindet sich im 1. Stock von 14.00 bis 17.00 Uhr, wo sich Frau Gabi Senn für Sie und Ihr Kind gerne Zeit nimmt.

Möchten Sie neue Kontakte knüpfen, die Wartezeit der Mütterberatung überbrücken oder einfach zum plaudern vorbei schauen? Für die Kinder gibts **gratis Sirup** und eine tolle Spielecke!

Es sind auch alle Papi's, Grosseltern, Gotti/Götti etc. herzlich Willkommen.

Wir freuen uns auf jeden Besuch.

Auf ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen freut sich die Team-Gruppe.

Zinta, Sonja, Denise und Gaby

Herzlichen Dank!

allen meinen lieben Verwandten und Bekannten für die vielen Gratulationen, Geschenke, Blumen und Besuche an meinem 80. Geburtstag. Vielen herzlichen Dank der Bürgermusik Jonschwil für die schönen Klänge und gute Unterhaltung.

*Trudi Zimmermann
Neuhofstrasse 4a, Jonschwil*



Velobörse und Kinderflohmarkt

Am **Samstag, 24. April 2010**, finden die traditionelle Velobörse und der Kinderflohmarkt statt.

Die Elternvereinigung Schwarzenbach-Jonschwil organisiert auf dem **Schulhausplatz in Schwarzenbach** die Velobörse, bei welcher jedermann sein Ein-, Zwei- oder Dreirad zum Verkauf anbieten lassen kann. Gegen einen Unkostenbeitrag von Fr. 5.00 können alte, fahrtüchtige Fahrräder zur Entsorgung abgegeben werden.

Annahme: 10.00-10.30 Uhr
Verkauf: 10.30-12.00 Uhr
Auszahlung: 12.00-12.30 Uhr

In der **Turnhalle Schwarzenbach** findet zur gleichen Zeit der **Kinderflohmarkt** statt. Hier können die Kinder Spielsachen und andere Gegenstände zum Verkauf oder Tausch anbieten.

Einrichten und Verkauf: 10.30-12.30 Uhr
Für den kleinen Hunger oder Durst steht während des ganzen Anlasses eine Kaffeestube mit Getränken und Kuchen zur Verfügung. Je nach Witterung werden auf dem Schulhausplatz Würste vom Grill angeboten.

Die Elternvereinigung heisst alle Besucher recht herzlich willkommen und hofft auf ein reges Kaufen und Verkaufen!



Start in die neue Radsaison

Am **Dienstag, 6. April 2010** starten wir unsere Strassenradsaison. (Rennvelo oder Citybike)

Treffpunkt: 18.30 Uhr Primarschule Jonschwil

Saisonstart mit den Bikes ist am **Donnerstag, 15. April 2010**. Treffpunkt: 19.00 Uhr Kapelle Schwarzenbach

Der Start für die Kinder-Bikegruppe ist ebenfalls am **Donnerstag, 15. April 2010**. Treffpunkt: 19.00 Uhr Kapelle Schwarzenbach

Ab Jahrgang 2000 und älter sind Buben und Mädchen willkommen.

Komm und fahr auch mit!

Bei allfälligen Fragen melde dich bitte bei: Margrit Gämperli, Salzweisstr. 24, 9243 Jonschwil, Tel. 071 923 72 42

NÄCHSTE AUSGABE

GEMEINDEAKTUELL 8/2010

Freitag, 23. April 2010

Einsendeschluss für redaktionelle Beiträge:

Montag, 19. April 2010, 16.00 Uhr

Einsendungen an:

Einwohneramt Jonschwil

Tel. 071 929 59 22, Fax 071 929 59 20

miriam.bachmann@jonschwil.ch

Einsendeschluss für Inserate:

Montag, 19. April 2010, 16.00 Uhr

Thur-Verlag M.Egli, 9243 Jonschwil

Kronenstrasse 7, Tel. 071 923 57 05

Fax 071 923 57 20, info@thur-verlag.ch

Die redaktionellen Beiträge haben Vorrang. Es besteht somit kein gesicherter Anspruch auf regelmässiges oder vollzähliges Erscheinen aller Inserate. Inserate können, wenn nötig, auch verkleinert werden.



Super-Lotto mit Jackpot

Am **Samstag, 1. Mai 2010**, führt die Damen- und Aktivriege Schwarzenbach erneut den bekannten Super-Lotto-Match durch. Ab 19.30 Uhr wird im Rest. Dörflibeiz in Schwarzenbach um tolle Preise gespielt: Velo, Werkzeugkoffer, Liegestuhl, attraktive Gutscheine, Fruchtkistchen und viele weitere attraktive Preise warten auf Sie. In der Pause findet zudem auch noch eine Gratisverlosung statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Nordic Walking für alle

Wir treffen uns jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag zum gemeinsamen Walking.

Treffpunkt: Anderegg AS Schreinerei GmbH, Schwarzenbach

Abmarsch: um 8.00 Uhr, bei jeder Witterung.

Dauer: ca. 1 Stunde

Gemeinschaft der älteren Generation

Senioren-Z'Mittag

Wann: **Dienstag, 20. April 2010**

Wo: Restaurant Sonne Jonschwil

(Tel. 071 923 10 60)

Restaurant Dörfli Schwarzenbach

(Tel. 071 923 66 30)

Wer gerne daran teilnehmen möchte, melde sich bitte bis spätestens am Vora-bend im Restaurant an.

Sommerpause

Es hät sich bereits akündiget, die wärmer Johresziit.

De Duft vo de erschte Blueme i de Luft jetzt liit.

Es zücht eim verusä - verusä i d'Natur und a d'Sonne.

Das möged mer vo Herze allne gonne.

Drom mached d'Seniore-Nomittäg Pause de Sommer dör.

Mer vom Vorbereitigs-Team lueged i dere Ziit deför,

dass es im September denn wieder en Usflug git

und e neus Programm för d'Winterzit.

Mer freued üs riesig, wenn Sie wieder debi si chönd

Und wünschd en guete Sommer - blibed Sie gsond.

D'Alterskommission: Helen Ammann, Franziska Betschart, Doris Carelle, Monika Rütsche

Generalabonnement

GA-Flexi: Übersicht

In den nächsten Tagen sind noch folgende Flexicards frei:

11.04. 1 GA	15.04. 3 GA	20.04. 2 GA
12.04. 3 GA	16.04. 3 GA	21.04. 3 GA
13.04. 2 GA	18.04. 3 GA	23.04. 3 GA
14.04. 2 GA	19.04. 2 GA	

Reservationen nimmt das Einwohneramt unter Tel. Nr. 071 929 59 22, einwohneramt.jonschwil@jonschwil.ch oder über www.jonschwil.ch -> Verkehr gerne entgegen.

Humor

«Ich traf gestern unseren Freund Müller. Es scheint ihm nicht sehr gut zu gehen, denn er sagt, die Sorgen der Zeit nagten an seinem Verstand.» «Na ja, da werden sie ja bald verhungert sein!»

50 Jahre
TURBAL



Einladung zum Tag der offenen Tür

Am 17. April 2010 feiert die Turbal AG ihr 50-Jahr-Jubiläum mit einem Tag der offenen Tür von 10 bis 16 Uhr - wir freuen uns, wenn Sie mit uns feiern und uns in unserem neuen Firmengebäude in Jonschwil SG besuchen! Am Mittag besteht die Möglichkeit zur Verpflegung.

Turbal AG, Werkstr. 4, 9243 Jonschwil - www.turbal.ch



GALLI
IMMO-SERVICE AG

Ihr Partner für alle Immobilien-Dienstleistungen

Verwaltung und Bewirtschaftung

Miete und Stockwerkeigentum,

Vermietungen und Verkauf,

Schätzungen und Beratung.

Galli Immo-Service AG

Wiler Strasse 28 b, 9536 Schwarzenbach SG

Tel. 071 923 02 23, Fax 071 923 02 25

info@galli-immo.ch, www.galli-immo.ch

Subaru-Hauptvertretung | Service aller Marken | Spenglerei



★★★★★
apollo
garage

Apollostrasse 5
9536 Schwarzenbach
Tel 071 923 41 23
www.apollogarage.ch



Switzerland's 4x4

SUBARU

Wasch-Center mit modernster Technik

zu verkaufen

IMMO-MESSE SCHWEIZ 19.-21.03.10

Ihr Haus zu treuen Händen an die Immo-Messe
Präsentieren Sie Ihre Immobilie an unserem Stand!

Jetzt anmelden: www.hevsg.ch

HEV St.Gallen
Verwaltungs AG

Alex Schönenberger
Immobilienverkäufer

T. 071 227 42 75

M. 079 354 89 30

a.schoenenberger@hevsg.ch

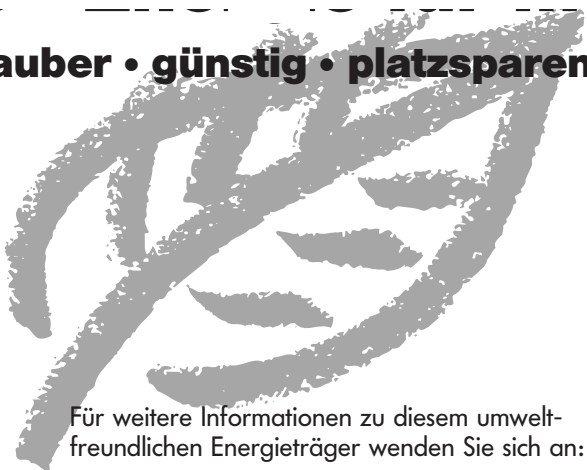
HEV Verwaltungs AG

Poststr. 10 / 9001 St. Gallen

Die Autowaschanlage
in Jonschwil
DORF-GARAGE

Erdgas – umweltfreundliche Energie

• sauber • günstig • platzsparend



Für weitere Informationen zu diesem umweltfreundlichen Energieträger wenden Sie sich an:



**Dorfkorporation
Schwarzenbach**

Ihr Versorgungsbetrieb mit Erdgas in Schwarzenbach und Jonschwil

Poststrasse 5 · Telefon 071 923 87 07 · www.dk-schwarzenbach.ch



Reiseführer

ST. GALLEN

Stadt und Kanton

Rorschach, Rheintal, Linthgebiet/Zürichsee,
Fürstentum, Sarganserland, Toggenburg, Werdenberg
Fürstentum Liechtenstein

Kultur
Kunst
Brauchtum

Berge
Seen
Freizeit

mit Karten und Plänen

Fr. 25.80

Sehenswertes | Originelles | Sport | Shopping
Restaurants | Hotels | Nachtleben | gesund & vital | Feste

Reiseführer durch
den Kanton St.Gallen
Erhältlich beim Thur-Verlag
Kronenstr.7, Jonschwil

- Sanitär
- Spenglerei
- Blitzschutz
- Boiler-Entkalkungen
- Ablauf-Entstopfungen



Urs Schönenberger

Prompter Reparaturservice
Entkalkungsanlagen
Waschmaschinen

9536 Schwarzenbach
Natel 079 360 19 86
Fax 071 923 36 39

bügeln, flicken, waschen, lismen...

Ich hole die Arbeit auch gerne bei Ihnen ab
Rufen Sie mich doch einfach an:

071 923 72 08

Adeheid Rüthemann
Sonnenrainstrasse 3, 9243 Jonschwil

Pneuhaus Gämperli

8370 Gloten-Sirnach

Tel. 071 966 42 34

Fax 071 966 21 60

www.gaemperli.ch

info@gaemperli.ch

Dorfbeck Jonschwil, Tel. 071 923 30 25



Dörflibeck Schwarzenbach, Tel. 071 923 35 65
im Dörfli Sonntags geöffnet 09.00 - 17.00 Uhr

www.thur-verlag.ch

9243 Jonschwil Kronenstrasse 7

Druckvorlagen, Drucksachengestaltung – seit über 25 Jahren